Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundespräsidentin

Swiss Confederation

**CH-3003 Bern**, GS-UVEK

Herr
Franz-Karl Reinhart
Chemin de Chandolin 9
1005 Lausanne

**Bern,** 23. DEZ. 2010

Sehr geehrter Herr Reinhart

Besten Dank für Ihr Schreiben vom 27. November 2010. Ich habe Ihren Brief und das Manuskript mit Interesse gelesen und nehme gerne Stellung zu einzelnen Punkten. Das Manuskript habe ich zudem den zuständigen Fachpersonen im Bundesamt für Energie zur Kenntnisnahme weitergeleitet.

Sei es der zweite Schritt der Strommarktöffnung, ein geologisches Tiefenlager oder der Neubau eines Kernkraftwerkes – die Stimmbevölkerung hat das letzte Wort. Vor diesem Hintergrund ist eine offene und transparente Kommunikation und Information seitens der Behörden absolut vordringlich, da bin ich mit Ihnen einig. Mein Departement geht mit der notwendigen Sorgfalt vor. Einzigartige Partizipationsprozesse (z. B. bei der geologischen Tiefenlagerung), Transparenz und Einbezug von Expertenwissen gehören dazu, wie auch die Bereitstellung von wissenschaftlichen Grundlagen für die politische Diskussion wie die Energieperspektiven 2035 des Bundes, die Sie sicher kennen. Auch müssen Vor- und Nachteile, Chancen und Risiken aller Energienutzungsformen offen auf den Tisch gelegt werden. Es kann aber nicht die Aufgabe des Bundes sein, Diskussionsgefässe am Fernsehen, Propagandaaktionen unabhängiger Energieunternehmen oder Publikationen von Organisationen zu diktieren.

Ich bin überzeugt, dass der Bundesrat mit der Vier-Säulen-Strategie, die auf Energieeffizienz, erneuerbare Energien, Grosskraftwerke und Energieaussenpolitik setzt, den richtigen Weg in der Energiepolitik geht. Für Ihr Engagement und die kritischen Bemerkungen danke ich Ihnen bestens.

Freundliche Grüsse

Doris Leuthard
Bundespräsidentin

Bundeshaus Nord, 3003 Bern
www.uvek.admin.ch